

Z. / X. 1916

277

**Der französische Generalstabsbericht.**

Wien, 6. Oktober. Aus dem Kriegspressequartier wird gemeldet:

**Frankreich.**

6. Oktober, 3 Uhr nachmittags. Nördlich der Somme beiderseitige Tätigkeit der Artillerie im Verlaufe der Nacht. Im Abschnitte Quennevière stieß eine Erkundungsabteilung bis zu den deutschen Unterstützungsgräben vor und bewarf sie mit Handgranaten.

In der Gegend von Verdun ziemlich große Tätigkeit beider Artillerien. Deutsches Bombardement auf den Pfefferrücken und den Wald La Laufée. Im Tale von Apremont zerstreute französische Artillerie Arbeitsmannschaften nördlich des Waldes von Muffot.

Flugdienst. Trotz ungünstiger Witterungsverhältnisse führten die französischen Flugzeuge 29 Jagd- und Erkundungsflüge sowie Flüge zur Leitung des Feuers aus.

Orientarmee. An der Struma zieht sich der Feind vor den Engländern in die Gegend von Cernewitz zurück.

Kämpfe auf der ganzen Front Meschizbli-Kenali-Gradesnica. Flugzeuge der Alliierten melden starken Verkehr auf den gegnerischen Bahnlinien.